



Trasse Glattbahn

Glattbahn Etappe 1B Bahnhof Wallisellen

2007 - 2010

Bauherrschaft:

VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG

Baukosten:

CHF 30 Mio.

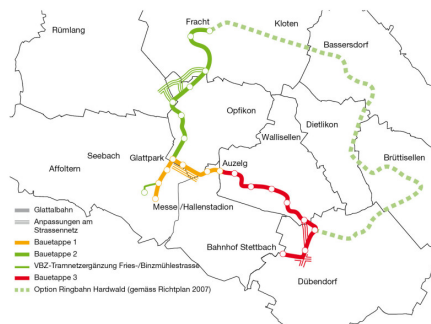
Ausgangslage

Das Trasse der Glattbahn (GTB) verläuft zwischen Auzelg und Stettbach ab der Überquerung Weststrasse neben der SBB-Linie. Sie erreicht den Bahnhof Wallisellen, der zu einer Drehscheibe für den öffentlichen Verkehr aufgewertet wurde.

Beschrieb

Das Objekt umfasst den 950 m langen Neubau des Trassees inklusive zweier Haltestellen. Neben der Anpassung resp. dem Umbau zweier kleinerer Personenunterführungen und der Überquerung Weststrasse wurde die zentrale Personenunterführung im Bahnhof Wallisellen abgebrochen und neu erstellt. Dabei war der temporäre Einbau von Hilfsbrücken für die SBB-Gleise erforderlich. Weitere Arbeiten waren:

- Projekt- und werksbedingte Kanal- und Werkleitungs-umlegung mit Durchstossungen unter den SBB-Gleisen
- Strassen-, Rad-/Gehweg- und Platzanpassungen im Bereich Hertistrasse
- Neubau einer unterirdischen Gleichrichterkaverne im Grundwasser in gespriesster Baugrube aus Spundwänden
- 300 m lange Stützmauer entlang dem Trassee der GTB
- Rückbau und Neubau eines 100 m langen Perrondaches
- Abbruch von zwei Gebäuden im innerstädtischen Umfeld
- Abbruch von Gleis- und Fahrleitungsanlagen der SBB



Übersicht Glattbahn



Rückbauarbeiten im Gleisbereich für die Personenunterführung



Zentrale Personenunterführung

Sämtliche Bauarbeiten erfolgten im Umfeld der SBB unter Aufrechterhaltung des Bahnbetriebs. Der Totalumbau der zentralen Personenunterführung wurde in Etappen vorgenommen ohne Einschränkung der Zugänglichkeit der Perronanlagen. Die Arbeiten erforderten eine umfassende Koordination zwischen den beauftragten Ingenieuren, den Unternehmern, der SBB und der öffentlichen Hand.

Leistungen

- Optimierung Bauprojekt
- Submission
- Ausführungsplanung
- Bauleitung und Inbetriebnahme